❐ Tawhid Al-Ibadah kommt nur zustande, wenn er von Tawhid Al-Asmaa wa-s-Sifaat begleitet wird



Imam Ahmad Ibn Hanbal ra. sagte: "Kapitel: **Wer behauptet, dass Allah nicht redet, so betet er Götzen an.**"
[Kitab As-Sunnah von Abdullah Ibn Ahmad]

Jeder, der verleugnet, dass Allah spricht und dass Seine Worte aus Tönen und Buchstaben bestehen, fällt unter diese Kategorie. Seien dies die Jahmiyyah, die Mu'tazilah oder die "weiblichen" Jahmiyyah: die Asha'irah, die sagen, dass der Qur'an das Sprechen Allahs ist, jedoch sagen sie, dass das Sprechen "Al-Ma'na Al-Qa'im bi-n-Nafs" ist, was "Die Bedeutung, die in Allahs Selbst (Nafs) existiert" bedeutet und dass es kein echtes Sprechen ist, das aus Tönen und Buchstaben (As-Sawt wa-l-Harf) besteht. Die Asha'irah glauben, dass Allah Jibril diese "Bedeutung in Allahs Selbst" verstehen lassen hat und dass Jibril diese Bedeutung umgewandelt hat in erschaffene Töne und Buchstaben und einige glauben, dass Muhammed ﷺ diese Bedeutung umgewandelt hat in Töne und Buchstaben und dies ist der Qur'an, den wir kennen. Auch wenn sie nun sagen, dass der Qur'an das Sprechen Allahs ist, so meinen sie nicht den Qur'an, den wir im Mushaf kennen, sondern meinen die Bedeutung, die in Allahs Selbst besteht und dass der Qur'an, den wir kennen, nur ein Ausdruck ('Ibaratun anhu) davon ist und dass dies die Worte von Jibril oder von Muhammed ﷺ sind.

So gibt es schliesslich keinen Unterschied zwischen ihnen und den Jahmiyyah: Der Qur'an, der im Mushaf ist, ist erschaffen nach ihrer Meinung. Imam Muhammed Ibn Ismail At-Tirmidhi ra. sagte:
"Ich hörte Al-Muzani (264 n.H.) sagen: 'Der Tauhid einer Person wird nicht korrekt sein, bis er nicht weiss, dass Allah auf dem Thron ist mit seinen Eigenschaften.' Ich sagte: 'Was zum Beispiel?' Er sagte: 'Allhörend (Sami'), Allsehend (Basīr), Allwissend (Alīm), Allmächtig (Qadīr).'" [At-Tarikh von Ibn Mandah; Al-Uluw von Adh-Dhahabi]

Der Grund dafür ist offensichtlich, denn wer glaubt, dass Allah nicht alles sieht, nicht alles hört, nicht alles weiss und dass Er nicht imstande dazu ist, alles zu tun, so hat er Ihn mit den Eigenschaften der Geschöpfe beschrieben, die kein Recht dazu haben, angebetet zu werden. Wer sowas über Allah glaubt, wird sich weder an Ihn wenden bei seinem Verlangen in der tiefe der Nacht, noch wird er Allah vertrauen, dass Er seine Probleme lösen wird. Denn in der Wahrheit ist das Verleugnen dieser Eigenschaften, das Verleugnen warum Allah der Einzige ist, der das Recht hat angebetet zu werden und in Wahrheit ist das Verleugnen dieser Eigenschaften, das Verleugnen der Existenz Allahs und dies ist der Grund warum du sehen wirst, dass die meisten Verleugner der Eigenschaften Allahs, in irgendeine Form der Anbetung anderer neben Allah gefallen sind.

Ibn Taymiyyah sagte:

"Und **die Verleugner der Eigenschaften, auch wenn sie nicht glauben, dass ihr Verleugnen ein Verleugnen von Allahs Wesen bedeutet, so ist es trotzdem unzertrennlich daran gebunden und sie können dem nicht entkommen**, aber sie widersprechen sich. Und dies ist der Grund, warum du niemanden unter ihnen finden wirst, ausser dass sie gewisse Formen des Shirk begangen haben und dies ist unumgänglich, wegen ihrem Mangel im Tauhid, mit dem sie sich vom Shirk befreien hätten sollen."

[Dar' Ta'arud Al-'Aql wa-n-Naql 10/307]

Ebenso sagte Ibn Taymiyyah:

"**At-Ta'til** (Allahs Eigenschaften frei zu machen von ihren eigentlichen Bedeutungen) **ist schlimmer als Shirk und jeder Mu'attil wird unumgänglich ein Mushrik** werden." [Majmu' Al-Fatawa 16/567]

Ebenso sagte Ibn Taymiyyah:

"**Die Mutakallimun** (Leute des Kalam) **von den Jahmiyyah beten das Nichts an** und dies ist schliesslich das Ende des Ta'til und **die Mutasawwifah (Sufis) von ihnen beten alles an** und dies ist schliesslich das Ende von Al-Ishrak (Anbetung anderer neben Allah)."
[Bayan Talbis Al-Jahmiyyah 3/784]

Waki' ra. (196 n.H.) sagte:

"Der Qur'an ist das Wort Allahs (عز وجل), das herabgesandt wurde über Jibril auf Muhammed ﷺ. **Jeder der Leute der Gelüste kennt Allah und weiss, wen er anbetet, ausser die Jahmiyyah, die nicht wissen, wen sie anbeten** und sie sind Bishr Al-Marisi und seine Gefährten."
[As-Sunnah von Abdullah Ibn Ahmad Nr.37]

Abdullah Ibn Mubarak ra. (181 n.H.) sagte:

"**Jede Gruppe von Menschen weiss, wen sie anbeten, ausser die Jahmiyyah.**"

[Khalq Af'al Al-'Ibad von Al-Bukhari Nr. 73]

Dem ist so, weil die Jahmiyyah glauben, dass es weder einen Herrn gibt über dem Thron, noch beschreiben sie Ihn mit den Eigenschaften, mit denen er Sich Selbst beschrieben hat und was keine Eigenschaften hat, ist das Nichts.

❒ Das Nehmen der Eigenschaften Allahs, wie sie gekommen sind, ohne "Kayf" (wie)

Die Salafus Salih - Leute der Sunnah und der Überlieferung - haben sich auf die Bestätigung der Sifat (Eigenschaften Allāhs) geeinigt, sowie auf das Nehmen dieser Eigenschaften, ohne Tahrif (Veränderung/ Verzerrung) und Ta'til (Leugnung) und ohne Takyif (nach dem "wie" fragen) und Tamthil (Vergleich) - nach der Aussage Allahs:

ليس كمثله شيء وهو السميع البصير

{Nichts ist Ihm gleich; und Er ist der Allhörende und Allsehende.}

Was die Aussage der Salaf angeht: "Ihre Angelegenheit/Anordnung ist ohne Kayf", so ist die Bedeutung davon wie Ibnu-l-Qayyim, rahimahullāh, sagte:

》Das Bezweckte der Salaf mit der Aussage 'ohne Kayf' ist die Verneinung des Ta'wil (Interpretation). So ist es das Fragen nach dem "Wie" (at-Takyif), was die Leute des Ta'wil behaupten; sie sind es, die das "Wie" im Widerspruch zur Realität bestätigen, so fallen sie in drei Fallen:

- **Verneinen der Realität**

- **Bestätigung des Takyif durch den Ta'wil**

- **Leugnung des Herrn, den Erhabenen, durch Seine Eigenschaften, die Er für sich selbst bestätigt hat**

Was aber die Leute der Bestätigung angeht, so fragt keiner von ihnen nach dem "Wie" der Eigenschaften, die Allah für sich selbst bestätigt hat《

Und die Texte der Salafu-s-Salih und der Imame der Ahl as-Sunnah wal Jam'ah bezüglich dem Befehl des Akzeptierens der Eigenschaften wie sie gekommen sind, sind sehr viele und davon ist:

1.) Al Awza'i, rahimahullah, sagte:

》Wir sagten als die Tabi'un noch am Leben waren: "Allah ist über seinem Thron und wir glauben an das, was die Sunnah davon berichtet an Eigenenschaften Allahs, jalla wa 'ala." 《

2.) Al-Walid bin Muslim, rahimahullah, sagte:

》Ich fragte al-Awza'i und Malik bin Anas, und Sufyan ath-Thawri und Layth bin Sa'd über diese Überlieferungen, in denen die Eigenschaften berichtet werden. So sagte er: "Ihre Anordnung ist wie sie gekommen ist (ohne wie)". 《

- Yahya bin 'Amar, rahimahullah, sagte: „Diese sind die Gelehrte der verschiedenen Länder: so ist Malik der Imām von den Leuten des Hijaz, und ath-Thawri ist der Imam der Leute 'Iraqs, und al-Awza'i ist der Imam der Leute des Sham, und Layth ist der Imām der Leute von Misr und dem Maghrib."

3.) Von Ja'far bin Abdillah, der sagte:

》Ein Mann kam zu Malik bin Anas, ihn über den Vers (sinngemäss): {Ar-Rahman hat sich über dem Thron erhoben} befragend. [....]

..dann sagte er (Malik):

"Das 'Wie' ist nicht zu verstehen und der Istiwa ist nicht unbekannt und der Iman daran ist Pflicht und danach zu fragen ist eine Erneuerung und ich fürchte, dass du irregeleitet bist"...

4.) Waki'i, rahimahullah, sagte:

》Wir bestätigen diese Ahadith so, wie sie gekommen sind und wir sagen nicht "Wie ist das?" und "Wieso kam das?"《

5.) Yahya bin Ma'in, rahimahullah, sagte:

》Ich sah Zakariyya bin 'Adi Waki' bin al-Jarah fragen, so sagte er:

"Ya Aba Sufyan, diese Ahadith, also solche wie: 'Der Kursi ist der Platz der Füße', und Ähnliches davon;..."

So sagte Waki'i: Wir kannten (von) Isma'il bin Abi Khalid und Sufyan ath-Thawri und Mis'ar, (dass sie von) diesen Ahadith berichteten und sie haben nichts davon erklärt/interpretiert.《

6.) Sufyan bin 'Uyaynah, rahimahullah, sagte:

》Alles, womit sich Allah selbst im Qur'an beschrieben hat, so ist seine Lesung (also die Lesung des Quran) ihr Tafsir, ohne Kayf ("wie?") und ohne Vergleich.《

7.) Ahmad bin Nasr sagte:

》Ich fragte Sufyan bin 'Uyaynah und ich war mit ihm in seinem Haus (...), so bedrängte ich ihn in einer Angelegenheit, woraufhin er sagte: "Lass mich atmen."

So sagte ich ihm: "Ya Aba Muhammad, ich möchte dich nach einer Sache fragen."

Er sagte: "Frag nicht."

Ich sagte: "Ich muss dich fragen; wenn ich dich nicht frage, wen sonst soll ich fragen?!"

So sagte er: "Frag!"

Ich sagte: "Wie ist der Hadith von Abdullāh von dem Gesandten: "Wahrlich, Allāh trägt die Himmel auf einem Finger und die Erde auf einem Finger." und der Hadith: "Die Herzen der Kinder Adams sind zwischen zwei von den Fingern des Ar-Rahman" und der Hadith: "Wahrlich, Allāh wundert sich - oder lacht - (...)"

Dann sagte Sufyān: Sie sind, wie sie gekommen sind; wir bestätigen und überliefern sie; ohne "wie" (Kayf). 《

—

—

—

• Von *Abi Zur'ah ar-Razi*, rahimahullah, als er über den Tafsir der Aussage Allahs (sinngemäss): **{Ar-Rahman hat sich über den Thron erhoben}** befragt wurde, so sagte er:

》Der Tafsir ist wie es gelesen wird: Er ist über Seinem Thron und Sein Wissen ist überall und **wer etwas anderes sagt, so laste auf ihn der Fluch Allahs.** 《

[Aus الاحتجاج بالآثار السلفية على إثبات الصفات الإلهية übersetzt]

❐ Sammlung von Aussagen zu den Asha'irah/ Jahmiyyah

• Al-Khallal überlieferte von Abi Talib, er sagte: "Ich hörte Aba Abdillah - er mein Ahmad Ibn Hanbal - sagen: 'Wer sagt: Wahrlich Allah hat Adam nach dem Bilde Adams erschaffen, so ist er ein Jahmi. Und welches Bild hatte Adam, bevor Er ihn erschuf?"

روى الخلال عن أبي طالب، قال: سمعت أبا عبد الله -يعني أحمد بن حنبل-يقول: من قال: إن الله خلق آدم على صورة آدم فهو جهمي، وأي صورة كانت لآدم قبل أن يخلقه

Und Al-Khallal überlieferte von Abi Bakr Al-Marudhi, er sagte: "Ich hörte Aba Abdillah sagen: 'Ich hörte Al-Humaydi in Anwesenheit von Sufyan Ibn Uyaynah und er erwähnte den Hadith 'Allah hat Adam nach Seinem Bilde erschaffen.', dann sagte er: 'Wer dies nicht sagt, so ist er so und so.' - er beleidigte - und Sufyan schwieg und hat dies nicht abgelehnt.'"

وروى الخلال عن أبي بكر المروذي، قال: سمعت أبا عبد الله يقول: لقد سمعت الحميدي بحضرة سفيان بن عيينة، فذكر هذا الحديث "خلق الله آدم على صورته" فقال: من لا يقول بهذا فهو كذا وكذا، يعني من الشتم، وسفيان ساكت لا يرد عليه

• Al-Marudhi sagte: "Ich glaube ich habe Abi Abdillah von einigen Muhaddithin aus Basrah erwähnt, dass gesagt wurde: 'Die Aussage des Gesandten: 'Allah hat Adam nach Seinem Bilde erschaffen.' Also: Nach dem Bilde der feuchten Erde.' Er sagte: 'Dies ist ein Jahmi.' Und er sagte: 'Wir akzeptieren die Überlieferung so wie sie gekommen ist.'"

وقال المروذي: أظن أني ذكرت لأبي عبد الله عن بعض المحدِّثين بالبصرة أنه قال: قول النبي: "خلق الله آدم على صورته" قال: صورة الطين، قال: هذا جهميٌّ، وقال: نسلِّم الخبر كما جاء

• *Abu Damrah Anas bin 'Iyad* wurde gefragt: "Soll ich hinter den Jahmiyyah beten?" Er antwortete: "Nein, {Wer aber als Religion etwas anderes als den Islam begehrt, so wird es von ihm nicht angenommen werden, und im Jenseits wird er zu den Verlierern gehören.}."

قيل لأبي ضمرة أنس بن عياض: أُصلي خلف الجهمية؟ قال: لا؛ {ومن يبتغِ غيرَ الإسلام دِيناً فلن يُقبل منه وهو في الأخرةِ من الخاسرين}

• *'Abdur-Rahman bin Mahdi sagte:* "Wenn ich die Entscheidungskraft hätte, so würde ich auf einer Brücke stehen und niemand der Jahmiyyah würde an mir vorbeigehen, ohne das ich ihn bezüglich des Qur'ans befrage. Wenn er sagt "erschaffen", schlage ich seinen Kopf ab und werfe ihn damit ins Wasser." [Überliefert von 'Abdillah in al-Sunnah]

قال عبدالرحمن بن مهدي رحمه الله تعالى: لو كان لي من الأمر شيء لقمت على الجسر فلا يمر بي أحد من الجهمية إلا سألته عن القرآن فإن قال: مخلوق ضربت رأسه ورميت به في الماء. / السنة

• *Kharijah sagte:* „Die Jahmiyyah sind Kuffar. Berichtet ihren Frauen, dass sie geschieden sind und ihre Männern ihnen nicht erlaubt sind. Besucht nicht ihre Kranken und bezeugt nicht ihre Begräbnisse." Sodann laß er: {Ta-Ha. Wir haben den Qur´an nicht auf dich (als Offenbarung) hinabgesandt, damit du unglücklich bist, sondern als Erinnerung für denjenigen, der gottesfürchtig ist,} [TaHa: 1-3] bis zu seiner Rede: {الرَّحْمَنُ عَلَى العَرْشِ اسْتَوَى} [TaHa: 5] [Überliefert von 'Abdillah in al-Sunnah]

قال خارجة: الجهمية كفار بلغوا نساءهم إنهن طوالق وأنهن لا يحللن لأزواجهن لا تعودوا مرضاهم ولا تشهدوا جنائزهم ثم تلا: {طه مَا أَنزَلْنَا عَلَيْكَ الْقُرْآنَ لِتَشْقَى إِلاَّ تَذْكِرَةً لِّمَن يَخْشَى} [طه: 1-3] إلى قوله: {الرَّحْمَنُ عَلَى العَرْشِ اسْتَوَى} [طه: 5] / السنة

• *Al-Darimi sagte:* "Und ich hörte Yahya bin Yahya sagte: "Der Qur'an ist die Rede Allahs und wer daran zweifelt oder behauptet er wäre erschaffen, ist ein Kafir." [Al-Radd 'ala AL-Jahmiyyah]

قال الدارمي: وسمعت يحيى بن يحيى يقول: القرآن كلام الله، ومن شك فيه أو زعم أنه مخلوق فهو كافر. / الرد على الجهمية

• *Al-Darimi sagte:* "Und seine Rede {Das sind nur die Worte von Menschenwesen} und die Aussage dieser Jahmiyyah: "Er (der Qur'an) ist erschaffen" sind gleich, zwischen ihnen gibt es keinen Unterschied. Schlimm ist er Folger und schlimm ist der Befolgte." [Al-Radd 'ala al-Jahmiyyah]

قال الدارمي: وقوله {إن هذا إلا قول البشر} وقول هؤلاء الجهمية {هو مخلوق}، واحد لا فرق بينهما، فبئس التابع وبئس المتبوع. / الرد على الجهمية

• *'Abdur-Rahman bin Mahdi sagte:* "Wer behauptet, dass Allah nicht zu Musa sprach, der wird zur Reue gerufen, sollte er nicht bereuen, wird auf seinen Nacken geschlagen." Und einmal sagte er: "Ich bin nicht der Ansicht, dass die Jahmiyyah zur Reue gerufen werden." [Überliefert von 'Abdillah in al-Sunnah]

قال عبدالرحمن بن مهدي: من زعم أن الله لم يكلم موسى يستتاب فإن تاب وإلا ضربت عنقه. وقال مرة: لا أرى أن تستتيب الجهمية. / السنة

• *Imam Ahmad, rahimahullah, sagte über die Jahmiyyah:* „Wenn der Unwissende ihre Worte hört, dann würde er denken, dass sie zu denen gehören, die Allah am ehesten verherrlichen, wobei er nicht weiß, dass sie mit ihren Worten in den Irrweg und Kufr gefallen sind. Darüber hinaus begreift er nicht, dass sie ihre Worte tätigen, um über Allah eine Lüge zu ersinnen."

قال امام احمد في الرد على الجهمية

فإذا سمع الجاهل قولهم يظن أنهم من أشد الناس تعظيما لله ولا يعلم أنهم إنما يعود قولهم إلى ضلالة وكفر ولا يشعر أنهم لا يقولون قولهم إلا فرية في الله

• *Ibn 'Abdil-Barr (Allahs Barmherzigkeit auf ihm) erwähnte den Ijma' der Salaf in seinem Buch al-Tamhid 7/145:*

"Ahlul-Sunnah stimmt darin überein, dass alle Eigenschaften, welche in Qur'an und Sunnah erwähnt werden, in der offensichtlichen und nicht in der metaphorischen Bedeutung bestätigt, geglaubt und verstanden werden und sie (Ahlul-Sunnah) erklären überhaupt nicht, wie sie sind. Was die Ahlul-Bid'ah, die Jahmiyyah, die Mu'tazilah, die Khawarij anbelangt, all jene lehnen dies ab und sie verstehen keines dieser Eigenschaften in ihrer offensichtlichen Bedeutung. Sie behaupten, dass derjenige, der sie (die offensichtliche Bedeutung) bestätigt, ein Anthropomorphist (Mushabbih) sei. Im Gegensatz zu jenen, die sie (die Eigenschaften) bestätigen, verleugnen diese (Ahlul-Bid'ah) denjenigen, der angebetet wird (aufgrund ihrer Verleugnung seiner Eigenschaften). Die Wahrheit ist das, was sie in Übereinstimmung mit dem Buch Allahs und der Sunnah seines Gesandten (Allah schenke ihm Segen und Heil) gesagt haben - und sie sind die Imame der Jama'ah, und alles Lob gebührt Allah."

• *Muhammad ibnu Isma'il al-Bukhari überlieferte:* „Muhammad ibnu Yusuf sagte: Wer sagt, dass Allah nicht über Seinem Thron ist, der ist ein Kafir, und wer behauptet, dass Allah nicht zu Musa gesprochen hat, der ist ein Kafir." [Khalq Af'al al-'Ibad, Seite 33]

• *Al-Imam Ahmad Ibnu Hanbal sagte in »ar-Radd 'ala az-Zandiqah wal Jahmiyyah« (Seite 36):*

"Ihr habt bereits über Allah gelogen, als ihr behauptet habt, dass Er nicht spricht. So habt ihr Ihn mit den Götzen verglichen, die statt Allah angebetet werden. Denn die Götzen sprechen nicht."

• *Yahya bin Khalf al-Muqri sagte in As-Sunnah li-Harb al-Karamani 375:*

„Ich betrat Kufa und traf Abu Bakr bin Ayyash, so fragte ich ihn: „Was sagst du im Bezug auf jenen, der sagt: „Der Quran ist erschaffen?" Er sagte: „Kafir und jeder, der nicht sagt, er sei ein Kafir, so ist er ein Kafir.

Sodann sagte er: „**Gibt es einen Zweifel bei einem Juden und einem Christen, dass sie beide Kuffar sind?** Wer daran Zweifel hegt, dass sie Kuffar sind, ist ein Kafir und **derjenige, der sagt, dass der Qur'an erschaffen sei, ist ihnen beiden gleich.**"

• *Ibnu Qudamah al-Maqdisi sagte in Ithbat Sifat al-'Uluw, Seite 63:*

„So hat Sich Allahu ta'ala Selbst mit dem al-'Uluw (Das erhöht sein) über dem Himmel beschrieben und Sein Gesandter Muhammad, das Siegel aller Propheten, hat Ihn damit beschrieben. Und darüber haben alle Gelehrten unter den frommen Sahabah und den A'immah der Rechtsgelehrten einen Konsens ausgesprochen. Und die Berichte darüber sind von so einer großen Zahl, dass es eine Gewissheit darüber gibt; und Allahu ta'ala hat die Herzen der Muslime darin geeinigt und hat es (, dass Er ta'ala über allem ist) zu einer (natürlichen) Veranlagung aller Geschöpfe gemacht. Und so siehst du sie, wenn sie ein Unheil befällt, dass sie ihre Augen zum Himmel richten und ihre Hände im Bittgebet zu Ihm heben und sie warten auf die Erleichterung von ihrem Herrn und sie sagen dies mit ihren Zungen. **Und keiner lehnt dies ab, außer ein Erneuerer, der fanatisch ist in seiner Erneuerung oder jemand, der vernarrt ist im Taqlid und im Befolgen der Irreleitung**."

• Nachdem Harb al-Kirmani, rahimahullah (gest. 280 n.H.), die verschiedenen Meinungen der Jahmiyyah, der Waqifah und der Lafdhiyyah bzgl. dem Qur'an aufgezählt hat, sagte er:

"**Und wer diese Leute nicht zu Kuffar erklärt, und alle Jahmiyyah, so ist er wie sie.**" (Kitabu-Sunnah, 89 Alif)

• *Ibnu Mandah (gest. 471 n.H.) rahimahullah sagte in seinem Buch "Ar-Radd ala-l-Jahmiyyah"*: „Der Ta'wil wird bei den Leuten des Hadith als eine Art des Takdhib (Verleugnung) angesehen."

• *Ibn Taymiyyah rahimahullah sagt in Al-Fatawa Al-Kubra 6/564:*

„Wenn Allah den Schirk in Seinem Buch erwähnt, so ist damit die Anbetung eines anderen von den Geschöpfen gemeint, wie das Anbeten der Engel, der Planeten, der Propheten oder ihrer Gräber oder andere von den Menschen usw., was sehr oft bei diesen Jahmiyyah getan wird, welche behaupten, dass sie den Tauhid verwirklicht haben, während sie von den Menschen sind, die am meisten beigesellen. [...] Die Kuffar haben früher den Tauhid in der Rububiyyah bestätigt, und das ist es auch, was diese Mutakallimun bestätigen, jedoch sind sie trotzdessen Muschrikin, weil sie andere anbeten außer Allah."

• *Imam Abu Sa'id Al-Darimi sagte:*

Ibn Al-Mubarak sagte: Wer auch immer behauptet, dass es keinen Hadd (Grenze) für Allah gibt; so hat er den Qur'an negiert und behauptet, dass Er (ta'ala) nichts ist, denn Allah hat Seinen Ort in vielen Stellen seines Buches begrenzt:

Er sagte:
{الرحمن على العرش استوى}
(Ar-Rahman hat sich über den 'Arsh erhoben)

{أأمنتم من في السماء}
(Fühlt ihr euch sicher vor Dem, Der im Himmel ist?)

{يخافون ربهم من فوقهم}
(Sie fürchten ihren Herrn über sich)

{إني متوفيك ورافعك إلي}
(Ich werde dich abberufen und dich zu mir emporheben)

{إليه يصعد الكلم الطيب}
(Zu Ihm steigt das gute Wort hinauf)

All dies sind Beweise und Zeugnis für den Hadd; und **wer es nicht bestätigt, ist ungläubig an das, was Allah herabgesandt hat** und hat die Ayat Allahs geleugnet. [نقض الإمام الدارمي على المريسي الجهمي]

• *Abi Bakr 'Abdillah bin az-Zubayr al-Humaidi al-Quraishi al Maliki* sagte bezüglich den Eigenschaften Allahs:

„Und was der Quran und der Hadith erwähnt hat, wie etwa (sinngemäss):

{Und es sagten die Juden: "Die Hand Allahs ist gefesselt!" Ihre Hände sind gefesselt, und sie wurden verf lucht wegen dem, was sie gesagt haben. Vielmehr sind Seine beiden Hände ausgestreckt,..} 5:64

Und wie Seine Aussage (sinngemäß):

{Sie haben Allah nicht eingeschätzt, wie es Ihm gebührt, wo die ganze Erde am Tag der Auferstehung in Seiner Hand gehalten wird und (auch) die Himmel in Seiner Rechten zusammengefaltet sein werden..}

Und ähnliches davon aus dem Quran und Hadith: wir fügen dem nichts hinzu, noch erklären wir es (indem wir nach einem "wie" fragen), vielmehr halten wir dort, wo der Quran und die Sunnah gehalten haben und wir sagen: **{Der Allerbarmer hat Sich über den Thron erhoben.}**

Und wer auch immer etwas anderes als dies behauptet, ist ein Jahmī, der (Allahs Eigenschaften) negiert.“ [Usul asSunnah lil Humaidi]

• *Einige Salaf sagten auch:*

„Die Jahmiyyah sind schlimmer als die Juden: Während die Juden sagen, dass Allahs Hände gefesselt sind, sagen die Jahmiyyah, dass Allah keine Hände hat.“

• *Ibnul Qayyim sagte über die Jahmiyyah:*

كذلك الإرجاء حين تقر ... بالمعبود تصبح كامل الإيمان
فارم المصاحف في الحشوش ... وخرب البيت العتيق وجد في العصيان
واقتل إذا ما اسطعت كل موحد ... وتمسحن بالقس والصلبان
واشتم جميع المرسلين ومن أتوا ... من عنده جهرا بلا كتمان
وإذا رأيت حجارة فاسجد لها ... بل خر للأصنام والأوثان
وأقر أن رسوله حقا أتى ... من عنده بالوحي والقرآن
فتكون حقا مؤمنا وجميع ذا ... وزر عليك وليس بالكفران
هذا هو الإرجاء عند غلاتهم ... من كل جهمي أخي الشيطان

Und so ist der Irja': Wenn du den Angebeteten (=Allah) akzeptierst (=Seine Existenz anerkennst), dann wirst du zu einer Person vollständigen Iman's. So wirf doch die Masahif (=Qur'an-Exemplare) in die Toilette und zerstöre das edle Haus (=Kaʿba) und streng dich möglichst an in der Sünde.

Und wenn du es vermagst, dann töte jeden Muwahhid, und streiche (um Barakah/Segen zu erlangen) über den Priester und die Kreuze.
Und beleidige offen und unverdeckt alle Gesandten, jene die von Ihm kamen.

Und wenn du Steine siehst, dann wirf dich vor ihnen hin. Nein, wirf dich vor die Götzen und Idole.

Und (nun) erkenne (bloß) an, dass Sein Gesandter von Ihm mit der Offenbarung und dem Qur'an kam.

Dann bist du ein wahrhaftiger Mu'min, und all dies (was du getan hast) ist nur eine Sünde bei dir, aber kein Kufr.

Dies ist der Irjaʾ bei seinen Extremisten, von jedem Jahmi dem Bruder eines Satans.

[übersetzt von Abu Hamzah al-Afghani in „der vergessene Monotheismus"]

❐ Die Dawah Najdiyyah über die Sifatleugner

~ *Abdurrahman bin Hassan bin Muhammad bin Abdilwahhab (gest. 1258 n.H.), rahimahullah, sagte im "Fathul Majid bi Sharh Kitabi Tauhid":*

"Worauf sich alle der Ahli Sunnah wal Jama'ah einig sind, die Vorausgegangenen und die Nachfolgenden: Die Bestätigung der Eigenschaften, mit denen Sich Allah Selbst beschrieben hat und mit denen Ihn der Gesandte Allahs (saw) beschrieben hat...
Wer etwas, womit Sich Allah Selbst oder Sein Prophet Ihn damit beschrieben hat, ablehnt oder einen Ta'wil daraus macht zu etwas anderem, als was aus seiner (eigentlichen) Bedeutung klar wird, so ist er ein Jahmiyy und hat einen anderen Weg als den der Gläubigen befolgt.“

~ *Shaykh Sulayman bin Sahman sagte:*

'Und wer auch immer am Kufr dieser (Jahmiyyah) zweifelt, ODER am Kufr derjenigen, die an ihrem Kufr zweifeln, - von denen, die verstehen und nicht unwissend (über die Jahmiyyah) sind - haben diese überhaupt den Geruch des Imans gerochen?’

ومن يشك في كفر هؤلاء أو كفر من يشك في كفرهم وهو ممن يفهم ولا يجهل وهل شم رائحة الإيمان

❒ Aussagen von Shaykh Ahmad bin Umar al-Haazimii

„Die Quelle aller Leute der Erneuerung ist ihr 'Aql (Verstand).
Und die Quelle aller Leute der Sunnah ist al-Wahy (Offenbarung).“

&

„Was von der Offenbarung ist; ist von der Religion und was nicht vom Weg der Offenbarung ist; ist nicht von der Religion.
– Die Aqidah wird nicht vom 'Aql genommen und dies ist der Grund, weshalb die Mu'tazila und ihresgleichen in die Irre gingen.“

Und er sagte auch im Sharh zur Muqaddimah von Ibn Abi Zayd Al-Qayrawani:

„[...] jedoch wurde der Hukm gegeben worauf? Auf die eigentliche Aqidah - pass auf - Wenn du in die Worten der Salaf schaust, dann ziehe das in Betracht. Dies (der Unterschied) hatte sich aber etabliert, als die Bücher aufkamen, die Bücher der Religionen und Ideologien genannt werden. Am Anfang gab es das nicht in den Worten der Salaf. Sie schauten einfach, wer die Sahaba angreift ist dies, wer über den Qur'an erschaffen sagt, so ist er das, wer über istawa sagt, dass es istawla bedeutet, der ist so-und-so.

An was binden sie die Urteile? An die Aqidah, egal ob er ein Jahmi, ein Mu'tazili, ein Ash'ari war, egal was sein Manhaj und Weg war und was er folgte. So schaue auf die Aqidah selbst und wenn sie sagen: Wer über den Qur'an sagt erschaffen, der ist ein Kafir, also jeder, der das glaubt! Wir hören von einigen Leuten und dies ist auch bei einigen Leuten des Wissens vorhanden, sie sagen die Jahmiyyah-Übertreiber und jene, die moderater sind. Die Übertreiber von ihnen sind Kuffar, aber diejenigen, die moderater sind, sind keine Kuffar. Jedoch ist die Aqidah die gleiche.

Jene glauben der Qur'an sei erschaffen und die Salaf haben sie zu Kuffar erklärt. Und ihre Nachkommen, die die Meinung nach ihnen genommen haben, glauben ebenfalls, dass der Qur'an erschaffen sei. Wie machst du nun einen Unterschied bei den Worten der Salaf? Du machst Takfir auf die Übertreiber, weil es von den Nawaqid bei ihnen ist, dass der Qur'an erschaffen sei, wenn jemand aber nach ihnen kommt, der weniger Kufr hat aber die gleiche Aqidah hat, auf sie machen wir keinen Takfir?

Wir sagen: Dies ist nicht richtig. Das Richtige ist, dass der Hukm wie begründet wird? Mit der Aqidah!

Nenne sie Übertreiber oder jene, die moderater sind. Wer diesen Unterschied gemacht zwischen Übertreibern und den Moderaten, wo wird dies in Betracht gezogen?

Es wird in Betracht gezogen wie bei den Worten Allahs ta'ala:

[إنما النسيء زيادة في الكفر]

[Wahrlich das Verschieben ist eine Steigerung des Kufrs] (At Tauba, 37)

Das Bedeutet, dass die Übertreiber schlimmer sind und sie sollten einen Muslim nicht verwirren, aber die Jahmiyyah, die moderater sind, haben auch Nawaqid, aber weniger als bei den Übertreibern. Das bezieht sich auch auf die Rafidha, ihre Übertreiber und ihre Moderaten, ebenso die Mu'tazila, bei denen es verschiedene Arten gibt, jedoch ist die Aqidah die gleiche."

Und er sagte:

„Ich habe euch öfters gesagt, dass die Aschairah einen Gott haben, den sie außer Allah anbeten, und das ist der Verstand. Die Quelle woraus sie die gesetzlichen Urteile entnehmen und der Tahakum bei ihnen ist der Aql. Das sind Muschrikun und keine Muslimin, weil sie den Verstand zum illah machen den sie mit Allah anbeten.

{Bei deinem Herrn sie glauben nicht bis sie dich zum Richter machen in dem worin sie sich streiten} *Surah anNisa 65*

Deshalb, wenn du mit ihnen über die Aqidah streitest, kehren sie zum Verstand zurück und sie kehren nicht zum islamischen Gesetz zurück. Wo ist dann der Unterschied zwischen ihnen und den Tawaghit? Kein Unterschied. **Wir machen Takfir auf jeden, der nicht mit dem Gesetz Allahs herrscht.** Aber wenn wir zu den Aschairah kommen, erweitern wir den Kreis.

Sie sagen: „Von Ahlu Sunnah wal Jama'ah" - wie? Die eine Gruppe richtet mit den erfunden Gesetzen von Frankreich und diese Gruppe richtet mit ihrem Verstand.. Es gibt keinen Unterschied zwischen ihnen!"

Wann machen wir Takfir auf den Entschuldiger der Jahmiyyah?

Shaykh Ahmad bin Umar al-Haazimii sagte hierauf:

"Wer auch immer an den Kufr der Jahmiyyah zweifelt, ist ein Kāfir, aber er muss was verstehen? Die Bedeutung von al-Jahmiyyah. Ein 'Amī (gewöhnlicher/unwissender von den Menschen) kommt zu dir und du fragst ihn über die Jahmiyyah. Er sagt dir, dass sie Muslime, Diener Allāhs, rechtschaffene Awliya sind. Wird er ungläubig? Wird er ungläubig, oder nicht? Er wird nicht ungläubig. Weil die Allgemeinheit die Bedeutung von al-Jahmiyyah nicht kennt. Aber ihm muss die Bedeutung von den Jahmiyyah klar gemacht werden; dass sie dies und dass sie dies sind.. und ihre Usul erwähnt werden, dann wird er ungläubig."

من شك في كفر الجهمية فهو كافر ، لكن لا بد أنه يفهم ماذا ؟ معنى الجهمية ، قد تأتي العامي تسأله عن الجهمية يقول : مسلمون عباد الله تعالى أولياء صالحون . يكفر ؟ يكفر أو لا يكفر ؟ لا يكفر . لأنه عامة ما يعرف معنى الجهمية ، لكن لا بد من التبين له معنى الجهمية وأنهم ، وأنهم .. وذكر أصولهم ، حينئذٍ يكفر